

# Inhalt

<b>Vorwort .....</b>	<b>9</b>
<b>1    Einleitung .....</b>	<b>11</b>
1.1    Der besondere historische Hintergrund für die gegenwärtige Sichtweise .....	11
1.2    Gegenwärtige Wertschätzungs- und Gleichbehandlungsdefizite .....	13
1.3    Erhebungen sowie eigene Erfahrungen über tatsächliche Belastungen, Diskriminierungen und Gewalterfahrungen von Menschen mit Behinderung .....	16
<b>2    Rechtsgrundlagen .....</b>	<b>20</b>
2.1    Völkerrechtliche Regelungen .....	20
2.2    Regelungen im Grundgesetz .....	21
2.3    Regelungen in Bundesgesetzen .....	24
2.4    Regelungen in Landesgesetzen .....	25
2.5    Handlungsbedarf .....	26
<b>3    Gewaltpräventions- und       Gewaltinterventionskonzept .....</b>	<b>28</b>
3.1    Konzept zum Umgang mit Sexualität und Behinderung – ein Leitfaden (in vereinfachter Sprache) .....	28
3.1.1    Information und Bildung .....	29
3.1.2    Aufklärung .....	29
3.1.3    Beratung .....	30
	5

3.1.4	Weiterbildung .....	30
3.1.5	Elternarbeit .....	31
3.1.6	Intimsphäre und Grenzen .....	31
3.1.7	Grenzüberschreitungen und Gewalt .....	32
3.1.8	Konsequenzen .....	33
3.1.9	Prävention gegen sexuelle Übergriffe .....	34
3.1.10	Vorgehen bei Gewalt und in Verdachtsfällen .....	34
3.2	Beschwerderat – externe Beschwerdestelle (in vereinfachter Sprache) .....	37
	Externe Beschwerdestelle .....	38
3.3	Geschäftsordnung für den Beschwerderat .....	38
3.4	Einrichtungsvereinbarung – zur Verhinderung von Übergriffen und (sexualisierter) Gewalt sowie zur Vermeidung freiheitsentziehender Maßnahmen gegen Menschen mit Behinderungen (in vereinfachter Sprache) .....	43
3.4.1	Vorwort .....	43
3.4.2	Allgemeines .....	43
3.4.3	Umgang mit Verstößen .....	48
3.4.4	Rechte der Betroffenen .....	51
3.4.5	Prävention .....	52
3.5	Selbstverpflichtungserklärung – (aller Mitarbeiter/innen der Einrichtung) zur Gewaltprävention .....	54
3.6	Verhaltensregeln – für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Bewohnerinnen/Bewohner und Beschäftigten zur Verhinderung von Gewalt (in vereinfachter Sprache) .....	57
<b>4</b>	<b>Exemplarische Einzelfälle mit Lösungsansätzen .....</b>	<b>63</b>
4.1	Fall 1: Eintreten in Bewohnerzimmer, ohne anzuklopfen .....	63
4.2	Fall 2: Einschränkungen bei der Nahrungsaufnahme (Adipositas) .....	67
4.3	Fall 3: Keine Erlaubnis für Bewohnerin, ihren Freund abends zu besuchen .....	69

4.4	Fall 4: Pflege im 2-Bett-Zimmer ohne Sichtschutzvorkehrungen .....	72
4.5	Fall 5: Gabe von starken Beruhigungsmitteln .....	74
4.6	Fall 6: Anbringen eines Sperrgitters vor Bewohnerzimmer .....	76
4.7	Fall 7: Vermuteter sexueller Missbrauch einer Mitbewohnerin in Behindertentoilette durch einen Mitbewohner .....	79
4.8	Fall 8: Vermuteter sexueller Missbrauch einer Bewohnerin durch »Freund« der Wohngruppe während Bettruhezeit .....	83
4.9	Fall 9: Vermeintliche Sexualassistenz .....	88
4.10	Fall 10: Vermuteter sexueller Missbrauch durch Busfahrer .....	92
<b>5</b>	<b>Schlussbemerkungen .....</b>	<b>97</b>
	<b>Literatur-/Quellenverzeichnis .....</b>	<b>98</b>